

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Dokument enthält wichtige Sicherheits- und Bedienungshinweise. Bitte lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch und heben Sie das Handbuch auf, damit Sie sie später jederzeit nachschlagen können.

Bitte lesen Sie vor Verwendung des Mehrfachladegeräts alle Hinweise und Warnungen (1) am Ladegerät, (2) am Akku sowie (3) am Funkgerät, in das der Akku eingesetzt wird.



1. Um die Verletzungsgefahr zu verringern, dürfen nur die in Tabelle 1 aufgeführten, von der Firma Motorola zugelassenen Akkus aufgeladen werden. Andere Akkus können beim Aufladen explodieren und Verletzungen bzw. Sachschäden verursachen.

ACHTUNG

2. Bei Verwendung von nicht von der Firma Motorola freigegebenen Zubehörteilen besteht Brand-, Stromschlag- und Verletzungsgefahr.
3. Zur Vermeidung von Beschädigungen des Netzkabels und des Steckers ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel, sondern immer am Stecker selbst aus der Steckdose, wenn Sie die Stromversorgung des Ladegeräts unterbrechen möchten.
4. Verwenden Sie nach Möglichkeit kein Verlängerungskabel. Bei Verwendung eines ungeeigneten Verlängerungskabels besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Wenn der Einsatz eines Verlängerungskabels unbedingt erforderlich ist, muss auf die richtigen Kabeldurchmesser geachtet werden. Diese lauten wie folgt: Kabelgröße 18 AWG für Kabellängen bis zu 30,48 Meter und 16 AWG für Kabellängen bis zu 45,72 Meter.

SICHERHEITSHINWEISE (Fortsetzung)



ACHTUNG

- Bei Verwendung schadhafter Ladegeräte besteht Brand-, Stromschlag- und Verletzungsgefahr. Lassen Sie daher bitte beschädigte Ladegeräte stets vom Motorola-Kundendienst reparieren.
- Bitte zerlegen Sie das Ladegerät nicht. Es ist nicht reparierbar und es sind keine Ersatzteile verfügbar. Bei Zerlegung des Ladegeräts besteht Brand- und Stromschlaggefahr
- Bevor Sie das Ladegerät warten oder reinigen, ziehen Sie bitte den Netzstecker ab, um einem Stromschlag vorzubeugen.

SICHERHEITSRICHTLINIEN FÜR DEN BETRIEB

- Schalten Sie das Funkgerät zum Laden eines Akkus aus.
- Das Ladegerät ist nicht für den Einsatz im Freien ausgelegt und darf nur in trockenen Räumen betrieben werden.
- Schließen Sie das Ladegerät ausschließlich an eine ordnungsgemäß abgesicherte und verkabelte Steckdose an, die die richtige Spannung aufweist (siehe Etikett am Ladegerät).
- Trennen Sie den Anschluss zur Netzspannung, indem Sie das Netzteil aus dem AC-Anschluss entfernen.
- Der AC-Anschluss, an den dieses Gerät angeschlossen wird, sollte sich nahebei befinden und leicht zugreifbar ist.

SICHERHEITSRICHTLINIEN FÜR DEN BETRIEB (Fortsetzung)

- Das Ladegerät darf bei Umgebungstemperaturen über 40 °C nicht eingesetzt werden.
- Die Spannung der verwendeten Netzversorgung darf die an der Unterseite des Ladegeräts angegebenen Nennspannungswerte nicht überschreiten.
- Achten Sie darauf, dass das Kabel so verlegt wird, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann. Außerdem darf es nicht mit Wasser in Berührung kommen, Zugkräften ausgesetzt werden oder beschädigt werden.

VON MOTOROLA ZUGELASSENE AKKUS

Die in Tabelle 1 aufgeführten Akkus sind für die Einzelladegeräte WPLN4138, WPLN4139, WPLN4140 und WPLN4142 zugelassen.

Tabelle 1 Zugelassene Akkus

Kitnummer (Teilenummer)	Chem. Bez./Beschreibung
NNTN4496_R	NiCd-Akku, 1100 mAh
NNTN4497_R	Lilon-Akku, 1800 mAh
NNTN4851_R	NiMh-Akku, 1400 mAh
NNTN4852_R	NiMh-Akku FM, 1300 mAh
NNTN4970_R	Lilon-Akku schlank, 1600 mAh

STROMVERSORGUNG UND VON MOTOROLA ZUGELASSENE NETZTEILE

Diese Ladegeräte der Klasse 2 sind mit den direkt einsteckbaren, von Motorola zugelassenen, unten angeführten Netzteilen zu verwenden:

Tabelle 2 Netzteile

Kitnummer (Teilenummer)	Beschreibung	Stromversorgungs- Teilenummer
WPLN4138	Tisch-Schnellladegerät – USA/ Nordamerika	2504548T14
WPLN4139	Tisch- Schnellladegerät – Europa	2504548T03
WPLN4140	Tisch-Schnellladegerät – GB	2504548T02
WPLN4142	Tisch-Schnellladegerät – Argentinien	2504548T09

BEDIENUNGSANLEITUNG

Einzelladegeräte können ausschließlich zum Aufladen der in Tabelle 1 aufgeführten, von Motorola genehmigten Akkus eingesetzt werden. Andere Akkus werden eventuell nicht geladen.

Eine Ladeschale nimmt entweder ein Funkgerät samt Akku oder einen Akku allein auf. **Schalten Sie das Funkgerät aus, bevor Sie es samt Akku aufladen.** Gehen Sie beim Aufladen eines Akkus wie folgt vor: (siehe Abb. 1, Seite 6)

1. Stecken Sie das runde Ende des Netzteilkabels in die Buchse an der Rückseite des Ladegeräts.
2. Schließen Sie das Netzteil an eine geeignete Wechselspannungs-Netzsteckdose an. Die LED des Ladegeräts blinkt einmal grün, um anzuzeigen, dass es erfolgreich eingeschaltet wurde.
3. Legen Sie einen Akku oder ein Funkgerät mit Akku (Funkgerät ausgeschaltet) wie folgt in die Ladeschale ein:
 - a. Richten Sie die Aussparung an jeder Seite des Akkus auf die entsprechende Führung an beiden Seiten der Ladeschale aus.
 - b. Drücken Sie den Akku gegen die rückseitige Schalenwand.
 - c. Schieben Sie den Akku in die Schale. Achten Sie dabei auf guten Kontakt zwischen den Kontakten des Ladegeräts und des Akkus.
4. Wenn der Akku richtig in der Schale sitzt, leuchtet die LED des Ladegeräts rot, um anzuzeigen, dass der Akku schnellgeladen wird. Ist der Akku zu 90 % geladen, beginnt

die LED grün zu blinken, um anzuzeigen, dass die Erhaltungsladung begonnen hat. Ist der Akku vollständig geladen, leuchtet die LED ununterbrochen grün, um diesen Zustand anzuzeigen.

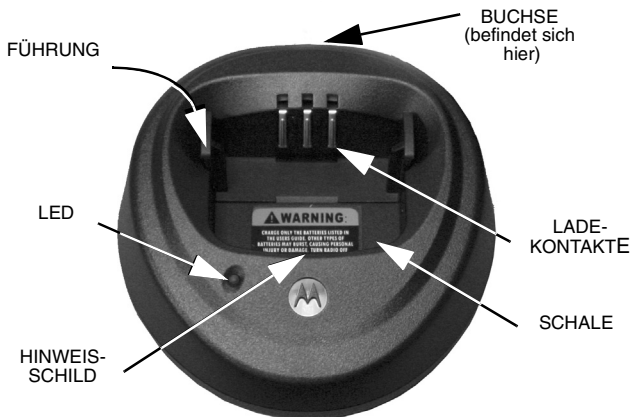


Abb. 1 Akku-Ladegerät

Hinweis: Bei neuen Akkus kann es vorkommen, dass die Anzeige 'vollständig geladen' (ununterbrochen grüne LED) vorzeitig erscheint. Laden Sie einen neuen Akku vor der ersten Verwendung aber 14 bis 16 Stunden auf, um seine optimale Leistung zu gewährleisten. Am besten laden Sie Akkus bei Raumtemperatur auf.

Akkuführungsadapter

Die Akkuführung ist ein abnehmbarer Adapter, mit Hilfe dessen das Ladegerät standardgemäße und schlanke Akkus aufnehmen kann (siehe Abb. 2).



Abb. 2 Akkuführung entfernt

Bei Lieferung des Ladegeräts ist dieser Adapter für die Aufnahme standardgemäßer Akkus eingestellt.

Adapter zur Aufnahme schlanker Akkus einstellen:

1. Entfernen Sie die Akkuführung, indem Sie beide Seiten nach innen zusammendrücken, während Sie sie aus der Ladeschale ziehen.
2. Drehen Sie die Akkuführung um, sodass die Rückseite nach vorne gerichtet ist.
3. Schieben Sie die Akkuführung wieder in die Ladeschale.

FEHLERSUCHE

Bitte beachten Sie bei der Fehlersuche stets die Farbe der LED:

Tabelle 3 LED-Anzeigen bez. Akku/Ladegerätstatus

LED-Farbe	Akku/Ladegerätstatus
Keine LED-Anzeige	Akku nicht richtig eingelegt.
Einmaliges GRÜNES Aufblinken	Ladegerät wurde erfolgreich eingeschaltet.
ROT blinkend	Akku kann nicht geladen werden oder der Kontakt zwischen Ladegerät und Akku ist nicht einwandfrei.
ROT	Akku wird schnellaufgeladen.
GELB blinkend	Akku ist im Ladegerät, wird aber nicht schnellgeladen, sondern wartet auf den Ladebeginn.
GRÜN blinkend	Akku ist zu 90 % oder höher geladen.
GRÜN	Akku ist vollständig aufgeladen.

Keine LED-Anzeige?

- Überprüfen Sie, ob der Akku bzw. das Funkgerät samt Akku richtig eingesetzt sind (siehe Schritt 3 auf Seite 5).
- Vergewissern Sie sich, dass das Netzteil richtig an das Ladegerät und eine geeignete Netzsteckdose angeschlossen ist.

Rot blinkende LED-Anzeige?

1. Nehmen Sie den Akku aus dem Ladegerät und:
 - a. vergewissern Sie sich, dass es sich um einen von Motorola zugelassenen, in Tabelle 1 aufgeführten Akku handelt. Andere Akkus werden eventuell nicht aufgeladen.
 - b. reinigen Sie die drei Metallkontakte an der Rückseite des Akkus mit einem Radiergummi. Setzen Sie den Akku wieder in das Ladegerät.
2. Schalten Sie das Ladegerät ein und setzen Sie den Akku wieder in die Ladeschale. Blinkt die LED-Anzeige weiterhin rot, ersetzen Sie den Akku.

Gelb blinkende LED-Anzeige?

- Die Akkutemperatur liegt eventuell unter 5°C oder über 40°C .
- Die Akkuspannung ist eventuell niedriger als der voreingestellte Nennspannungsgrenzwert für Schnellladen.

Hinweis: Durch Schnellladen außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs und außerhalb der vorgegebenen Spannungsgrenzwerte wird die Lebensdauer des Akkus drastisch verkürzt.

Hinweis: Erkennt das Ladegerät die Akkubedingungen als zulässig, wird die Schnellladung automatisch gestartet (ununterbrochen rote LED).

SERVICE

Die Einzelladegeräte sind nicht reparierbar. Bitte bestellen Sie bei Bedarf Ersatzladegeräte.